

Informationsunterlage zur Pressekonferenz von **Bürgermeister Klaus Luger, Infrastrukturreferent Vizebürgermeister Markus Hein und LINZ AG Generaldirektor DI Erich Haider MBA** zum Thema „**Countdown zur Eröffnung der neuen Eisenbahnbrücke**“ am Donnerstag, 29. Juli 2021 um 11 Uhr auf der Brückenbaustelle Urfahr (Treffpunkt Baubüro, gegenüber dem ehemaligen Gasthaus Lindbauer)

*Weiterer Gesprächspartner:
Ewald Tröbinger und Martin Seimen („Superfeucht“)*

Neue Eisenbahnbrücke – Countdown läuft

Noch 30 Tage bis zur Eröffnung am 28. August

Brücken Opener mit fulminantem Rahmenprogramm

Ein großer Tag für Linz

2021 ist ein Ausnahmejahr. Nicht nur wegen des Kampfes gegen die Corona-Pandemie. Dieses Jahr stellt auch die Weichen zur nachhaltigen Lösung der Linzer Verkehrsprobleme. Denn mit der Eröffnung der neuen Eisenbahnbrücke am 28. August erfolgt der Start in die Verkehrszukunft.

Diese Brücke ist für Linz mehr als eine Donauquerung. Sie ist auch ein Stahl gewordenes Symbol der gemeinsamen Offensive von Stadt und Land für den Ausbau des öffentlichen Verkehrs. Sie macht die S-Bahn und neue Buslinien erst möglich und ist somit ein Zeichen dafür, dass sich Linz über die Parteigrenzen hinweg zum öffentlichen Verkehr bekennt.

Mit der Fertigstellung der neuen Eisenbahnbrücke ist auch beim motorisierten Individualverkehr eine Entspannung zu erwarten. Zudem erhalten Fußgänger und Radfahrer zu beiden Seiten je 4,5 Meter breite Bewegungsräume.

In nur 30 Tagen ist es soweit: mit einem „Brücken Opener“ am 28. August wird die Brücke den ganzen Tag über den Linzerinnen und Linzern gehören und am Montag, 30. August, in den Morgenstunden für den Verkehr freigegeben.

„Ab 10 Uhr wartet auf der und um die Brücke ein festliches Rahmenprogramm, das bis in die Abendstunden dauert. Alle Linzerinnen und Linzer sind ebenso wie alle Linz-BesucherInnen herzlich zur Eröffnung eingeladen. Feiern Sie mit uns!“, freuen sich Bürgermeister Klaus Luger, Vizebürgermeister Markus Hein und Linz AG-Generaldirektor DI Erich Haider auf diesen Tag.

„Der 28. August ist ein sichtbares Symbol für die Einigkeit, mit der unsere Stadt Probleme meistert. Die Fertigstellung dieses für Linz so wichtigen Bauwerks beweist, ebenso wie der von allen politischen Fraktionen mitgetragene Pakt für Linz, dass wir gemeinsam aus der Krise gut herauskommen werden“, betont Bürgermeister Klaus Luger.

„Ein Projekt, wie die Eisenbahnbrücke, in wenigen Jahren von der Planung über sämtliche Bewilligungen und den Bau bis zur Fertigstellung zu bringen, ist eine Höchstleistung. Ich bedanke mich bei allen, die mit ihrer Arbeit am Entstehen dieser neuen Donauquerung mitgewirkt haben. Es ist zweifellos eine einzigartige Konstruktion und eine Landmarke, die künftig Urfahr mit Linz verbinden wird. Gemeinsam mit vielen anderen kann ich es kaum erwarten, dass die neue Brücke freigegeben wird“, erklärt Infrastrukturreferent Vizebürgermeister Markus Hein.

„In der LINZ AG ist die Vorfreude auf die Eröffnung der Neuen Eisenbahnbrücke und auf ihre Verkehrsfreigabe groß. Am 30. August wird der erste Autobus der Linie 25 laut Fahrplan frühmorgens die Brücke queren und damit viele weitere Öffi-Fahrten einleiten. Die Buslinien 12 und 25 werden ab Ende August die Neue Eisenbahnbrücke nutzen und ihre aktuelle Umleitung über die A7 beenden. Noch davor wird das große Eröffnungsfest auf der ‚Brücke für die Menschen‘ über die Bühne gehen. Im Namen der LINZ AG freue ich mich auf ein einmaliges gemeinschaftliches Erlebnis“, sagt LINZ AG-Generaldirektor DI Erich Haider, MBA.

Neue Eisenbahnbrücke auf den letzten Metern bis zum Ziel

In den vergangenen drei Monaten wurde für die Fahrspuren des Individualverkehrs bzw. der zukünftigen Gleistrasse die Betonplatte mit entsprechender Feuchtigkeitsisolierung hergestellt und die erste Asphaltschicht aufgebracht. Zuletzt wurden die so genannten Betonrandbalken montiert, die als Abgrenzung zur Stahlkonstruktion sowie als Trennung zwischen Fahrbahn und zukünftiger Gleistrasse dienen. Im Vorfeld sind 600 Tonnen Stahl-Bewehrung, zusätzlich zu den 8.400 Tonnen der Brückentragwerke, in neun Lagen verlegt worden. In 7-Tage-Schichten erfolgte so die Komplettierung der Oberfläche.

Weiters erfolgte die Montage der Fahrbahnübergangskonstruktionen bei den Widerlagern und an den tragenden Teilen des beidseitig je 400 Meter langen Brückengeländers. Ebenso wurde mit dem Versetzen der insgesamt 84 Pollerleuchten begonnen, die mit LED-Licht auf die Fahrbahnen strahlen. Unterhalb der Brücke, wo kein Sonnenlicht und keine Niederschläge zu verzeichnen sind, wurden auf beiden Seiten Pflasterflächen mit großformatigen Betonsteinen hergestellt. Die Busspur beim Parkbad in der ehemaligen Rechten Brückenstraße Richtung Untere Donaulände ist ebenfalls bereits fertig gestellt.



Foto: PTU, Pertlwieser

Was noch bis zur Eröffnung geschieht:

In den ersten beiden Augustwochen erfolgen auf der Brücke und bei den beidseitigen Straßenanschlüssen die restlichen Asphaltierungsarbeiten. Daran anschließend werden die Bodenmarkierungen aufgebracht und die Beschilderungen vorgenommen. Bei den Geh- und Radwegen wird der farbige Dünn-schichtbelag hergestellt. Zuletzt erfolgt die Komplettierung der Beleuchtung, der Lichtsignalanlage an der Kreuzung Linke Brückenstraße / Ferihumerstraße und der sonstigen technischen Einrichtungen.

Bei den Balkonen werden noch Bänke aufgestellt, auf denen man sitzen und die Aussicht genießen kann. Die frühere Manipulationsfläche, auf der das Zusammenbauen und die Vorbereitung der Brückenbögen zum Einschwimmen erfolgte, wird begrünt und mit Bäumen bepflanzt. Zum Strom hin kommen kleine Buchten und Stiegenabgänge, um hier die Donau erleben zu können. Diese Flachwasserzonen werden nach gewässerökologischen Gesichtspunkten gestaltet.

Zahlreiche LKW brachten im Vorfeld etwa 5.000 Tonnen Granit an die Uferzone des 12.000 Quadratmeter großen künftigen Erholungsareals. Diese Arbeiten am ehemaligen Vormontageplatz inkl. der Bepflanzungen werden bis in den Herbst andauern.

Neue Erholungszone für Urfahr

Am Wasser werden in Urfahr bei der ehemaligen Montagefläche breite Stufen angelegt, die zum gemütlichen Sitzen und Entspannen einladen. Kleine Schotterbuchten, Flachwasserzonen und so genannte Kurzbühnen - das sind Vorsprünge, die ins Wasser ragen - verlangsamen die Strömung und bieten so Wassertieren Rückzugsmöglichkeiten. Mit Beginn der Pflanzsaison im Oktober dieses Jahres werden zudem 35 Bäume, 55 Sträucher und rund 180 Stauden gepflanzt, die für Schatten und Sauerstoff sorgen. Bis zum Jahresende ist die Fertigstellung der Erholungszone in Urfahr geplant.



Am Urpfahrer Brückenkopf entsteht eine neue Erholungsoase, Foto: PTU/Pertlwieser

Brücken Opener am 28. August – Rock, Pop, Kinder-und Jugendprogramm - für jede(n) ist etwas dabei

Zur Eröffnung am 28. August findet ein fulminantes Fest mit zahlreichen Programmpunkten statt. Der Eintritt zu diesem Brückenfest ist frei, jedoch an die Erfüllung der 3-G-Regeln (Genesen, geimpft, getestet) gebunden.

ACHTUNG – ANREISE MIT ÖFFIS

Vor Ort stehen für die Besucherinnen und Besucher keine zusätzlichen Parkplätze zur Verfügung. Also bitte mit Öffis anreisen. Die Straßenbahnlinien 1 und 2 sowie die Linz AG-Buslinien 12 und 25 bringen Sie an die Orte des Geschehens. Nahegelegene Haltestellen auf Urpfahrer Seite liegen bei der Linken Brückenstraße und auf Linzer Seite auf Höhe Parkbad.

BRÜCKEN OPENER

ERÖFFNUNG DER NEUEN EISENBAHNBRÜCKE

SA 28. AUGUST
AB 10 UHR / EINTRITT FREI*



PROGRAMM

- 10 UHR **AUFTAKT MIT DER LINZ AG MUSIK**
- 10:30 UHR **FESTAKT**
- 11:30 UHR **RAHMENPROGRAMM**
ZIRKUS LOUIS KNE, KINDERPROGRAMM, DJ WOT
- 12 UHR **MUSIKALISCHES NACHMITTAGSPROGRAMM** MIT DANCE LIKE A POET & MAT SCHUH
- 16 UHR **KONZERT BIS IN DEN ABEND**
SPLIFF, SUPERFEUCHT, AFRO BAKUBA, MAT SCHUH U.V.M.

*3G-NACHWEISERFORDERLICH, AB 8 UHR AM VERANSTALTUNGSTAG MÖGLICH

WWW.EISENBAHNBRUECKE.AT



LINZ AG



LinZ
verändert

Registrierung ab 8 Uhr möglich

Für alle Besucherinnen und Besucher ist bereits ab 8 Uhr die Registrierung nach den 3G-Regeln möglich. Bereits vor dem offiziellen Beginn paradieren die Musiker der LINZ AG durch die Stadt und marschieren dann zur Brücke. Das Rahmenprogramm findet um und auf der Brücke statt und hält für jeden Geschmack etwas bereit.

Die Musikacts finden mitten auf einer zentralen Bühne auf der Brücke statt, während für die Kids unterhalb des Bauwerks auf Urfahrer Seite viele Spielattraktionen warten. Für MedienvertreterInnen wird ein eigener Mediensektor eingerichtet.

DAS PROGRAMM AM ERÖFFNUNGSTAG

Beginn 10.00 Uhr

Konzert mit der LINZ AG-Musikkapelle

10.30 Uhr

Festakt mit anschließendem Luftballonstart sowie Eröffnung der Brücke

Anschließend (ca. 11.30 Uhr) Kinder- und Familienprogramm

Artisten und Clowns verzaubern mit ihren Darbietungen, Hüpfburgen, Kistenrodelbahn, Airbrush Tattoo, Kinderbasteln u v. mehr

Ab 12.00 Uhr: Musikalisches Nachmittagsprogramm, KRONEHIT-DJ im Jugend Corner

Weiters DANCE LIKE A POET unplugged, MAT Schuh unplugged

Ab 16.00 Uhr Konzert bis in den Abend:

16 Uhr DJ WOT

17 Uhr G.O.D.

18 Uhr DANCE LIKE A POET

19 Uhr MAT SCHUH

20 Uhr AFRO BAKUBA

21 Uhr SUPERFEUCHT

22 Uhr SPLIFF



Die legendäre Band SPLIFF wird ihre großen Hits "Carbonara", "Da fliegt mir doch das Blech weg", "Heut Nacht" und viele mehr erstmals wieder live in Österreich spielen!

SPLIFF waren auf Platz 1 in den deutschen Album Charts, dann 56 Wochen in der deutschen Hitparade, 26 Wochen in den österreichischen Charts. Die ehemalige NINA HAGEN BAND ist eines der erfolgreichsten Aushängeschilder der neuen Deutschen Welle.

SUPERFEUCHT ist DIE österreichische Rockband aus Linz, wurde 1981 von Ewald Tröbinger und Martin Seimen gegründet. „Jetzt oder nie“ und „Der erste

Schritt“ machten die Band bekannt. Auch bei der ausgedehnten Falco Amadeus Tournee sorgte Superfeucht für Furore. Weltpremiere beim Brücken Opener feiert das neue Album: SUPERFEUCHT – „1476 Gründe“.

Zahlreiche prominente Top-Musiker konnten für das neue Album als Gäste gewonnen werden: Allen voran POTSCH POTSCHKA, (SPLIFF, NINA HAGEN BAND), EWALD PFLEGER (OPUS), PETER LEGAT (COUNT BASIC), HARRY ZUSHRADER (EELA CRAIG), EL FISCHER (HANSI LANG BAND), HELMUT BIBL (FALCO), und viele mehr.

AFRO BAKUBA präsentieren Worldmusic. Sie mischen afrikanische Elemente mit europäischer Popmusik, woraus sich der typische "AFRO BAKUBA – Sound" entwickelte: Moderner grooviger Afro Soul, Afro Beat und astreiner Afro Jazz. Afro Bakuba waren bereits auf Tour in Deutschland, der Schweiz, Italien, Schweden, Belgien, den Niederlanden und Österreich. Auch Afro Bakuba stellt beim Brücken Opener ihr neues Album vor: "Baye Baye".

MAT SCHUH, bekannter Ö3-Moderator, wird die Bühne mit astreinem Rock´n´Roll und Boogie Woogie zum Beben bringen.

DANCE LIKE A POET wird das Publikum mit wunderschönen ins Ohr gehenden Songs im Britpop-Stil verzaubern.

G.O.D. ist die Linzer Vorzeige-Band in Sachen Melodic Rock und Melodic Metal.

DJ WOT, bekannt aus dem Herberstein, sorgt mit groovigen Beats und Stimmung.

Für Statistikfans:

Die Linzer Donaubrücke in Zahlen:

Gesamtlänge der Brücke.....	400 Meter
Breite der Brücke 31,5 m mit Aufweitung im Bereich der Balkone auf 33,7 m	
Max. Höhe über der Fahrbahn	ca. 14,5 m
Gesamtgewicht Brückentragwerk	16.500 Tonnen Voeststahl
Gewicht Stahlkonstruktion	8.400 Tonnen Voeststahl

Massen:

8.000 m³ Stahlbeton
1.650 Tonnen Bewehrungsstahl (Widerlager, Pfeiler, Betonplatte)
45.000 m² Korrosionsschutz

Der Brückenbogen P2 (in der Mitte der Brücke) hat ein reines Stahlgewicht von 2.687 Tonnen.

Die Brückenbögen P1 und P3 haben ein reines Stahlgewicht von je 2.854 Tonnen.

Die Linzer Donaubrücke in Bildern













Fotos: PTU, Pertlwieser